



Antrag

Antrag auf Erlaubnis nach Art. 6 Denkmalschutzgesetz (BayDSchG)

Antragsangaben (vom Antragsteller auszufüllen)

Angaben Antragsteller / Antragstellerin

Bezeichnung	Angabe
Name, Vorname:	_____
Straße, Haus-Nr.:	_____
Postleitzahl, Ort:	_____
Telefon/Mobiltelefon:	_____
E-Mail:	_____

Der Grundstückseigentümer / die Grundstückseigentümerin ist identisch mit der antragstellenden Person:

Ja: Nein:

Angaben zum Grundstückseigentümer / die Grundstückseigentümerin:
Nur auszufüllen, wenn abweichend vom Antragsteller / Antragstellerin

Bezeichnung	Angabe
Name, Vorname:	_____

Angaben zum Objekt

Bezeichnung	Angabe
Straße, Haus-Nr.:	_____
Postleitzahl, Ort:	_____
ggf. Gemarkung:	_____
ggf. Flurnummer:	_____

Es handelt sich bei dem Gebäude um:

1. **Einzeldenkmal** gem. Art. 1 Abs. 2 DSchG

Ja: Nein:

2. **Ensembledenkmal** gem. Art. 1 Abs. 3 DSchG

Ja: Nein:

3. **Bewegliches Denkmal** gem. Art. 1 Abs. 2 Satz 2 DSchG

Ja: Nein:

4. **Denkmalnähe** gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 2 DSchG

Ja: Nein:

Auskunft zur Denkmaleigenschaft gibt die [Webseite des Landesamtes für Denkmalpflege](#).



Kurzbezeichnung des Vorhabens:

Beschreibung der geplanten Maßnahme:

Außenarbeiten (Einzeldenkmal und Ensembledenkmal):

Innenarbeiten (Einzeldenkmal):

Zum Antrag notwendige Anlagen (4-fach siehe Checkliste):

1. Schriftliche, detaillierte **Maßnahmenbeschreibung**
2. **Fotodokumentation** der betroffenen Bereiche
3. **Planunterlagen** in einem aussagekräftigen Maßstab
4. Ggf. Förderantrag

Mir/uns ist bekannt, dass mit allen Maßnahmen, einschl. Bauteilöffnungen zur Befunderstellung, erst nach Erteilung der denkmalrechtlichen Erlaubnis begonnen werden darf.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Behördlicher Bereich – nicht ausfüllen durch Antragstellende

Stellungnahme der Gemeinde/ Stadt/ Verwaltungsgemeinschaft

Dem Antrag wird:

zugestimmt

nicht zugestimmt

mit folgender Maßgabe zugestimmt

Beschreibung der Maßgabe:

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Checkliste

Hinweis zur Antragseinreichung:

Es ist zu empfehlen, den Erlaubnisantrag **mindestens acht Wochen** vor dem geplanten Beginn der Maßnahme beim Landratsamt einzureichen, um Wartezeiten zu vermeiden.

Denkmaleigenschaft:

Einzeldenkmal:

Das gesamte Gebäude ist **innen** und **außen** denkmalgeschützt.

Zum Schutzzumfang gehört auch die baufeste Ausstattung. Veränderungen sind erlaubnispflichtig.

Ensembledenkmal:

Alle **Teile der äußeren Hülle** des Objekts einschließlich der Dachkonstruktion sind denkmalgeschützt. Veränderungen sind auch hier erlaubnispflichtig.

Hinweis: Die Beschreibung in der Denkmalliste ist keine vollständige Aufzählung der denkmalgeschützten Bauteile.

Einzureichende Unterlagen (jeweils 4-fach):

Bitte reichen Sie vollständige Unterlagen ein. Unvollständige Anträge verlängern die Bearbeitungszeit.

- Lageplan mit **markiertem Eingriffsbereich**
- Schriftliche, detaillierte **Maßnahmenbeschreibung** (bauteilbezogen, Benennung aller betroffenen Bauteile, Ausbauteile und Oberflächen mit exakter Beschreibung der geplanten Wand-, Boden-, Decken- und Dachaufbauten)
- **Fotos des Bestandes** (Außen/innen, Gesamtansichten, Details)
- Bei geplanter Änderung von **Fenstern und Türen**: **Fotos** aller betroffenen Elemente von außen und innen
- **Grundrisse und Schnitte** im Maßstab 1:100 mit farbiger Eintragung der geplanten Änderungen (neu = rot, Abbruch = gelb)
- Bei **Fassadenänderungen**, geänderten Fenstern, Dachflächenfenstern und Außentüren:
 - **Ansichten** im Maßstab 1:100; farbige Darstellung (rot) der neu geplanten Fenster und Türen
- Bitte legen Sie **Detailzeichnungen** vor, zum Beispiel bei:
 - neu geplanten **Fenstern** im Maßstab 1:10, Längs- und Querschnitt aller Flügel- und Rahmenprofile, Darstellung der Sprossen
 - geänderten **Wandaufbauten**
 - veränderten **Dachrändern** (Traufe, Ortgang)
- Fassadenmaßnahmen:
 - Eventuell vorhandene Ergebnisse von restauratorischen Untersuchungen oder Kenntnisse über frühere Putzerneuerungen